



Leitbild des ErlebnisWaldes Trappenkamp

Mit diesem Leitbild gibt sich der ErlebnisWald Trappenkamp nach innen und außen ein Profil.

Präambel

Wald ist unsere Berufung. Wir sind das Kompetenzzentrum für Waldpädagogik in Schleswig-Holstein! Ziel unserer Arbeit ist es, Wald in seiner ganzheitlichen Bedeutung verständlich zu machen. Die Begegnung mit dem Wald machen wir zu einem Erlebnis, das neue Perspektiven der Wahrnehmung eröffnet. Nur wer den Wald erlebt, versteht und wertschätzt, setzt sich für dessen Schutz ein. Mit dem Wald als Lehr- und Lernort, ermutigen, motivieren und befähigen wir die Menschen zur aktiven Gestaltung der Zukunft.

Das Land Schleswig-Holstein hat den ErlebnisWald 1972 gegründet und finanziert bis heute den Bildungsauftrag dieser Einrichtung.

Unsere Beiträge für die Bildung für Nachhaltige Entwicklung sollen helfen, eine gute Zukunft der Menschen in Schleswig-Holstein zu sichern. Wir wollen mit unserem Tun individuelle und gesellschaftliche Lernprozesse qualifiziert anregen, organisieren, begleiten und aufbereiten. Im Sinne der nachhaltigen Forstwirtschaft vermitteln wir eine ganzheitliche Sichtweise durch die Verknüpfung von ökologischen, ökonomischen, sozialen und kulturellen Aspekten von der lokalen bis zur globalen Ebene für die Themenkreise »Wald und Holz«, »Wald und Biodiversität«, »Wald und Klima« sowie »Wild und Jagd«. Wir regen zu konkretem Handeln an! Wir wollen Freude und Verständnis durch unsere vielfältigen Begegnungsangebote mit dem Wald wecken. Unser Ziel sind zufriedene Besucher/innen, die den Wald als Lebens- und Wirtschaftsraum erkennen und wertschätzen.

Legitimation

Der »**ErlebnisWald Trappenkamp**« ist ein Betrieb der »Schleswig-Holsteinischen Landesforsten AöR« (SHLF). Die Dienst- und Fachaufsicht liegt beim Direktor.

Die Basis der Legitimation ist der Auftrag des Landes Schleswig-Holstein, den ErlebnisWald als waldpädagogisches Zentrum zu betreiben.

Wir berufen uns mit unserer waldpädagogischen Arbeit auf die nachhaltigen Wurzeln der Forstwirtschaft und auf die Sustainable Balanced Score Card (SBSC) als übergeordnetes Leitbild der SHLF. Ziel ist die Verbesserung des Verständnisses der Bevölkerung für die Belange des Waldes, die Förderung des verantwortungsbewussten Umgangs mit der Ressource Wald. Die Verantwortung für das Budget im Rahmen der Zielvereinbarung und des Wirtschaftsplans der SHLF ist die Basis unseres betriebswirtschaftlichen Erfolges.

Als zertifiziertes waldpädagogische Zentrum des Landes Schleswig-Holstein haben wir seit 2002 die Aufgabe, die Waldpädagogik landesweit zu koordinieren, weiterzuentwickeln und ihr neue Impulse zu geben. Wir kümmern uns fachlich um die Wald- und Naturkindergärten in Schleswig-Holstein sowie um Bildungsprojekte und -initiativen.

Als zertifiziertes **Bildungszentrum für Nachhaltigkeit** unterstützen wir mit unserer waldpädagogischen Bildungsarbeit die globalen Entwicklungsziele (SDG), für die Bildung ein unverzichtbares Instrument zur Umsetzung einer nachhaltigen Entwicklung ist. Die Menschen werden zur aktiven Teilhabe an der Gestaltung der Zukunft ermutigt, motiviert und befähigt. Professionelle pädagogische Arbeit und persönliche Überzeugung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind ein Schlüssel für die Vermittlung von Gestaltungskompetenz. Mit handlungsorientierten Angeboten wird diese Arbeit gefördert. Für unsere Arbeit sind Bildungspartner ein wesentlicher Bestandteil und Unterstützung.



Orientierung

Der ErlebnisWald Trappenkamp ist eine Bildungseinrichtung und Familienausflugsziel mit abwechslungsreichen Angeboten im Segeberger Forst. Ob Bildungs- oder Freizeitangebot, wir eröffnen Zugänge zum Wald-Erleben und zu reflexiven Erfahrungen der Vielfältigkeit des Lebensraumes Wald. Wir setzen Methoden ein, die partizipative Lernprozesse, erfahrungsorientiertes Lernen und Auseinandersetzungen mit unterschiedlichen Sichtweisen im Sinne der Bildung für Nachhaltige Entwicklung ermöglichen. Wir unterstützen den Erwerb und die Stärkung von Schlüsselkompetenzen, die für eine nachhaltige Gestaltung zukünftiger Entwicklungen notwendig sind.

Wir arbeiten auf der Grundlage eines pädagogischen Konzeptes. Wir vermitteln Wissen und Kenntnisse über die natürliche Ressource Wald, die ökonomischen, ökologischen, sozialen und kulturellen Zusammenhänge mit ihren lokalen, regionalen und globalen Vernetzungen. Wir nutzen den Wald als Lehr- und Lernort. Die für diesen Lebensraum typischen Zusammenhänge übertragen wir auf andere Lebensbereiche und verdeutlichen so den unmittelbaren Alltagsbezug.

Unsere handlungs- und praxisorientierte Bildungsarbeit ist zielgruppenorientiert und wendet sich mit einer Vielzahl von Angeboten im Bildungs- und Freizeitbereich an alle Generationen vom Kindergartenalter bis zu Senioren. Im außerschulischen Bildungsbereich decken unsere Veranstaltungen alle Altersstufen ab. Mit den Fortbildungsveranstaltungen im schulischen und außerschulischen Bereich wenden wir uns an Erzieher/innen, Lehrkräfte, Forstleute und alle anderen interessierten Multiplikatoren.

Netzwerkarbeit

Kooperation und Vernetzung sind grundlegende Bestandteile unserer Arbeit. Besondere Bedeutung haben regionale, landes- und bundesweite Vernetzungsgremien zum fachlichen Austausch, zur Weiterentwicklung der Bildung für Nachhaltige Entwicklung und zur Planung gemeinsamer Bildungsangebote und Aktionen.

Wir sind bereit auch auf den ersten Blick ungewöhnliche Allianzen einzugehen, um neue Zielgruppen für das Thema Wald zu interessieren. Jedoch beachten wir bei der Auswahl unserer Kooperationspartner die Leitgedanken einer Nachhaltigen Entwicklung. Wir kooperieren mit Kindergärten, Schulen, Jugend- und Erwachsenenvereinen, sozialen und kulturellen Organisationen sowie Partnern aus der Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und den Medien.

Miteinander

Wir identifizieren uns mit dem ErlebnisWald und unserer täglichen Arbeit. Jede/r einzelne arbeitet, engagiert, selbstständig und verantwortungsbewusst. Eine klare Führungsstruktur, eigenverantwortliches Handeln in unseren Aufgabenbereichen, professioneller Umgang mit den Besucher/innen und wohlwollendes Miteinander tragen zur erfolgreichen Entwicklung des ErlebnisWaldes bei. Wir wollen die Arbeit unserer Kollegen und Kolleginnen wertschätzen und mit unserem qualifizierten und vorausschauenden Handeln reibungslose Abläufe im Arbeitsalltag garantieren. Unser Ziel ist es, im ErlebnisWald die Idee der Nachhaltigkeit ganzheitlich umzusetzen.

Zu einer erfolgreichen Arbeit tragen ganz wesentlich die Honorar- und Saisonkräfte bei. Sie sind unverzichtbar für eine qualitativ hochwertige Arbeit und die Flexibilität des ErlebnisWaldes und werden eng in das Team eingebunden.



Entwicklung

Wir sind uns darüber im Klaren, dass nichts so beständig ist wie der Wandel! Wir sehen unsere Bildungsarbeit und die Bildung für Nachhaltige Entwicklung als prozessorientiert an.

Wir wollen auch zukünftig die zentrale waldpädagogische Bildungseinrichtung in Schleswig-Holstein bleiben. Die Förderung bisher unterrepräsentierter Zielgruppen und das Erschließen neuer Kundengruppen ist ein wichtiger Baustein unserer zukünftigen Entwicklung.

Wir wollen die Qualität unserer Bildungsarbeit halten und weiterentwickeln. Waldpädagoginnen und Waldpädagogen im ErlebnisWald Trappenkamp sollen, wo immer es zielgruppengerecht ist, stetig in die Rolle eines Moderators zwischen Wald und Mensch hineinwachsen. Lernwerkstätten sowie Lehrformate für »selbstbestimmtes Lernen« und »Lernen durch lehren« sollen in der Zukunft unser Bildungsangebot prägen.

Ergänzend zu unseren Bildungsangeboten wollen wir auch unsere landestouristische Bedeutung als Waldausflugsziel ausbauen. Der hohe Stellenwert unserer pädagogischen Arbeit im außerschulischen Bildungsbereich und im Naturtourismus verpflichtet uns dauerhaft dem Gemeinwohl. Unsere beratende Funktion wollen wir auch auf bisher noch nicht berücksichtigte staatliche, kommunale und private Einrichtungen ausdehnen.

Die Besucherzahlen sind eine wichtige Kennzahl. Wir streben eine Steigerung der Besucherzahlen an, dabei soll die Kapazitätsgrenze des ErlebnisWaldes jedoch nicht überschritten werden. Einen Massenbetrieb lehnen wir ab!

Als Dienstleistungsunternehmen wollen wir auch weiterhin unsere Leistungen kundenorientiert und kostenbewusst erbringen. Die Kostendeckung erfolgt durch Eigenleistung und den Zuschuss des Landes Schleswig-Holstein.

Wir evaluieren sowohl unsere Bildungsarbeit als auch unsere forstwirtschaftliche Arbeit und setzen die Ergebnisse innerhalb der Einrichtung und in Form von Qualifizierungsmaßnahmen für die Mitarbeiter/innen um. Durch ein zügiges und wertschätzendes Kritikmanagement nehmen wir die Anregungen unserer Gäste ernst.

Verabschiedung

Dieses Leitbild wurde von den Mitarbeiter/innen des ErlebnisWaldes Trappenkamp am 05.02.2018 in Daldorf einstimmig beschlossen.